

So helfen Sie

Wir empfinden es als großes Glück und sind sehr dankbar, dass so viele Menschen unser ehrenamtliches Engagement unterstützen, weil wir unsere Ausgaben nur über Spendengelder finanzieren.

Kinderfeste, musikalische Darbietungen, Theateraufführungen, Basare und Sportveranstaltungen werden zugunsten unserer Initiative von Schulklassen, Vereinen, Gruppen und Gemeinden durchgeführt.

Auch in Zukunft sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. Im Voraus besten Dank.

Spenden

Die Elterninitiative leukämie- und tumorkrankter Kinder Würzburg e.V. ist als gemeinnütziger Verein anerkannt. Jede Spende wird unmittelbar und zweckgebunden ohne jeglichen Verwaltungsaufwand eingesetzt und ist steuerlich absetzbar.

**Liga-Spar- und Kreditgenossenschaft eG,
Würzburg**
Kto.-Nr. 300 2012 (BLZ 750 903 00)

Kreissparkasse Schweinfurt
Kto.-Nr. 57 00 15 016 (BLZ 793 501 01)

Ein Wort zum Thema Spendenquittungen:
Wenn Sie eine Spendenquittung möchten, schreiben Sie bitte Ihre Adresse in die Rubrik „Verwendungszweck“.

Internet:

www.stationregenbogen.de



Vereinsadresse:

Josef-Schneider-Str. 3
97082 Würzburg
Tel. 09 31/2 99 42 44
Fax 09 31/32 93 88 58
E-mail: initiative.regenbogen@t-online.de

Bürozeiten:

Mo: 9:00–13:00 Uhr
Mi: 9:00–13:00 Uhr
Do: 11:00–16:00 Uhr



**Elterninitiative
leukämie- und tumorkrankter
Kinder Würzburg e.V.**

Kontaktadressen

Monika Demmich

Wiener Ring 103
97084 Würzburg
Tel. 09 31/6 88 19

Christel Lochner

Friedrichstraße 3
97082 Würzburg
Tel. 09 31/41 28 44

Karl-Heinz Elflein

Nelkenstraße 4
97247 Untereisenheim
Tel. 0 93 81/8 46 98 88

Angelika Müller

Stifterstraße 14
97209 Veitshöchheim
Tel. 09 31/9 22 66

Heidrun Grauer

Hessenstraße 118
97078 Würzburg
Tel. 09 31/2 36 85

Karin Rost

Unterer Tiegel 15
97249 Eisingen
Tel. 0 93 06/34 70

Elisabeth Hartleib

Bussardstraße 5
97422 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/4 40 24

Anny Väth

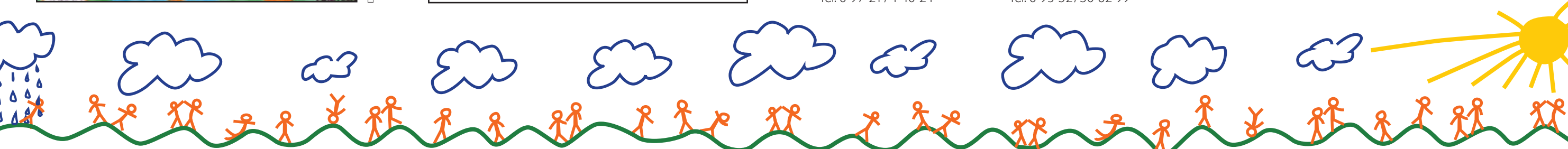
Hauptstraße 44
97816 Lohr am Main
Tel. 0 93 52/50 82 99



Druck: SGS-Staudenraus, Gestaltung: Weigang PRO



*Die Diagnose können wir nicht ändern,
aber das gesamte Umfeld positiv
beeinflussen*





Betroffene helfen Betroffenen

Wenn ein Kind ernsthaft erkrankt, leidet die ganze Familie. Das gilt auch für die Familien krebskranker Kinder. Sorgen und Ängste bestimmen für lange Zeit den Alltag. Für viele Betroffene wird der Kontakt zu gleichfalls Betroffenen sehr wichtig. Daher haben wir 1983 eine Selbsthilfegruppe gegründet, aus der ein Jahr später der oben genannte gemeinnützige Verein entstanden ist. Wir gehören dem Dachverband „Deutsche Leukämie-Forschungshilfe Aktion für krebskranke Kinder e.V.“ an.

100–120 Kinder werden im Laufe eines Jahres als Neuerkrankte in der Kinderkrebstation „Regenbogen“ der Universitätskinderklinik Würzburg aufgenommen und dort behandelt. Dank des medizinischen Fortschritts sind die Heilungschancen groß und 60-70% der Kinder werden wieder gesund. Aber der Weg bis zur endgültigen Heilung ist mit großen Belastungen verbunden, für das Kind, aber auch für dessen Familie.

Wir haben uns zusammengeschlossen, um betroffene Familien, die mit ihrem erkrankten Kind den schwierigen Weg durch die Therapie gehen müssen, zu unterstützen und zu begleiten. Unser Ziel ist es, dass **alle** Kinder geheilt werden können und dass sie und ihre Familien die großen seelischen Belastungen verkraften und verarbeiten.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie

- die **familiengerechte Ausstattung** der Station Regenbogen
- frohe Stunden mit **Musik** und **Klinikclowns**
- die kinderonkologische **Tagesklinik**. Hier werden Kinder tagsüber behandelt und können den Abend und die Nacht zu Hause verbringen
- die **ambulante Kinderkrankenschwester**, die die Nachsorge zu Hause unterstützt
- die **psychosoziale Betreuung** der ganzen Familie während und nach der Therapie



Wöchentlicher Elternkaffee

- die Organisation von **Treffen**:
 - wöchentlicher Elternkaffee
 - monatliches Treffen für verwaiste Eltern
 - gemeinsames Wochenende für verwaiste Eltern und Geschwister, die das gleiche Schicksal getroffen hat
 - Informationsveranstaltungen zu medizinischen, rechtlichen, sozialen Themen
 - Freizeiten für betroffene Kinder, Jugendliche und deren Geschwister
 - Frühlings- und Sommerfest sowie eine vorweihnachtliche Feier
- acht **Elternwohnungen** sowie eine **Ferienwohnung**
Die Elternwohnungen dienen z. B.:
 - als Übernachtungsmöglichkeit für Angehörige des kranken Kindes
 - als Zufluchtsort für Mütter und Väter, die für einige Stunden im Alleinsein Kraft schöpfen wollen



Ferienwohnung im Allgäu

- als Treffpunkt für Ehepaare und Familien
- als Wohnung für Mutter und Kind, z. B. während einer Strahlentherapie
- als Treffpunkt zum wöchentlichen Elternkaffee, um über aktuelle Probleme zu sprechen.

Die Benutzung der Wohnungen ist kostenlos. Sie werden dankbar angenommen, was die Zahl von über 4000 Übernachtungen pro Jahr zeigt.

- die **Unterstützung** betroffener Familien, die in **finanzielle Not** geraten sind
- die **Förderung der Forschung**, um die Therapien weiter zu verbessern. In Würzburg unterstützen wir seit Jahren eine erfolgreiche **Hirntumorstudie**
- die Förderung des neuen **Stammzelltherapie-zentrums** in Würzburg, das eine zusätzliche Heilungschance für unsere Kinder bietet.



Basteln beim Frühlingsfest



Eingang von Station Regenbogen

